

# Vollqualifizierende Berufsfachschulen (BFS vq) – 6/8

## Berufsfachschule für pharmazeutisch-technische Assistenz

Zulassungsvoraussetzung: mittlerer Schulabschluss, Durchschnittsnote 3,5 oder besser

Unter bestimmten Bedingungen ist es an vollqualifizierenden Berufsfachschulen auch möglich, die **Fachhochschulreife (FHR)** zu erwerben.

Grundsätzlich werden nur Bewerberinnen und Bewerber aufgenommen, die ihren **Hauptwohnsitz in Hamburg** nachweisen (Anmeldebestätigung).

### Berufsfachschule für pharmazeutisch-technische Assistenz (PTA)

Pharmazeutisch-technische Assistenten/innen sind in erster Linie in Apotheken beschäftigt und unterstützen die Arbeit der Apotheker/innen. Sie geben Arzneimittel und Medizinprodukte auf Rezept ab, verkaufen rezeptfreie Medikamente sowie andere apothekenübliche Waren und beraten die Kunden zu allen Produkt- und Gesundheitsfragen. Sie wirken an der Erfassung von Arzneimittelrisiken und Medikationsfehlern sowie an der Durchführung von Maßnahmen zur Risikoabwehr mit. Zum Teil stellen sie Arzneimittel wie Salben, Säfte, Tees oder Kapseln nach individuellen Rezepturen her. Bei der Erbringung pharmazeutischer Leistungen nutzen sie digitale Hilfsmittel und wickeln digitale Prozesse ab.

Die Ausbildung zur Pharmazeutisch-technischen Assistentin oder zum Pharmazeutisch-technischen Assistenten dauert insgesamt zweieinhalb Jahre. Die zweijährige schulische Ausbildung beginnt mit einem Probehalbjahr. Die halbjährige praktische Ausbildung wird in einer Apotheke abgeleistet.

### Unterrichtsfächer

Es werden Kenntnisse in folgenden Fächern vermittelt: Grundlagen des Gesundheitswesens, pharmazeutische Berufs- und Gesetzeskunde, Galenik, Galenische Übungen, Allgemeine und pharmazeutische Chemie, Chemisch-pharmazeutische Übungen, Botanik, Drogenkunde und Phytopharmaka, Übungen zur Drogenkunde, Fachbezogene Mathematik, Gefahrstoff- und Umweltschutzkunde, Arzneimittelkunde, einschließlich Information und Beratung, Medizinprodukte, ein-

schließlich Information und Beratung, Übungen zur Abgabe und Beratung Ernährungskunde und Diätetik, Körperpflegekunde, Apothekenpraxis, einschließlich Qualitätsmanagement und EDV.

### Aufnahmebedingungen

- Mittlerer Schulabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Abschluss mit einer Durchschnittsnote von 3,5 oder besser über alle Fächer außer Sport oder
- die Versetzung in die gymnasiale Oberstufe

und die persönliche und gesundheitliche Eignung sowie gute Kenntnisse der deutschen Sprache und gute Grundkenntnisse in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern.

### Abschluss

Zuständig für die Abschlussprüfungen ist das Amt für Gesundheit in der Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration, Referat G114 – Fachberufe im Gesundheitswesen  
Billstraße 80, 20539 Hamburg  
Zentrale: Tel.: 428 37-0  
E-Mail: [lpagesundheitsberufe@soziales.hamburg.de](mailto:lpagesundheitsberufe@soziales.hamburg.de)

Wer die schulische Ausbildung erfolgreich absolviert hat, erhält ein Abschlusszeugnis der Berufsfachschule und wird auf Antrag zum ersten Prüfungsabschnitt zugelassen. Der zweite Prüfungsabschnitt findet nach Abschluss der sechsmonatigen praktischen Apotheken-Ausbildung statt. Nach bestandener Abschlussprüfung wird auf Antrag von der Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration die Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung „Pharmazeutisch-technische Assistentin“ oder „Pharmazeutisch-technischer Assistent“ erteilt.



## ■ Information und Anmeldung

Ausbildungsbeginn ist der erste Schultag nach den Sommerferien. Anmeldungen erfolgen grundsätzlich bis zum 31. März des jeweiligen Jahres (Ausnahme 2021). **Für 2021 sind die Anmeldefrist coronabedingt zunächst bis zum 30. April 2021 verlängert. (Aktuell siehe <https://hibb.hamburg.de/>)**

Anmeldung bei:

### **Berufliche Schule Chemie, Biologie, Pharmazie, Agrarwirtschaft (BS 06)**

Billwerder Billdeich 614, 21033 Hamburg  
Tel.: 428 923-0, [www.bs06.de](http://www.bs06.de)

### **Berufsbildende Ersatzschulen in freier Trägerschaft**

#### **Bernd-Blindow-Schulen gGmbH**

Weidestraße 122a, 22083 Hamburg,  
Tel.: 69 45 36 50, [www.blindow.de](http://www.blindow.de)

Weitere Informationen und Beratung zu berufsschulischen Angeboten erhalten Sie bei der



Bitte wenden Sie sich an Ihren regionalen Standort:

**Bezirk Hamburg-Mitte:** Telefon 42812-1315

**Bezirk Harburg:** Telefon 42812-1371

**Bezirk Hamburg-Nord:** Telefon 42863-2458

**Bezirk Eimsbüttel:** Telefon 42863-2045

**Bezirk Altona:** Telefon 42863-2019

**Bezirk Wandsbek:** Telefon 42812-1324

**Bezirk Bergedorf:** Telefon 42812-1455

Zentrale Telefonnummer: 428 28 3333 (Hotline des HIBB und der Bezirksämter für alle JBA-Standorte)

#### Öffnungszeiten:

montags bis freitags 8:00 bis 12:00 Uhr  
donnerstags 16:00 bis 18:00 Uhr (nur für Berufstätige)

**[www.jba-hamburg.de](http://www.jba-hamburg.de)**